

Anlagedaten / Inbetriebnahmeprotokoll Ergänzung zu Formularen TAR E1-E9 Photovoltaik - Anlage

gemäß Anmeldung zum Anschluss an das Niederspannungsnetz vom : _____

Neuanlage Erweiterung Änderung

Anlagenbetreiber : Name / Vorname: _____
Straße: _____
PLZ / Ort: _____

**Grundstücks -
Gebäudeeigentümer :** Name: _____
(falls abweichend) Straße: _____
PLZ / Ort: _____

Standort der PV – Anlage: Straße: _____
PLZ / Ort: _____

Anlagenersteller : Name: _____
(Elektroinstallations-
unternehmen) Straße: _____
PLZ / Ort: _____

Kontaktdaten des Anlagenbetreibers:

Telefon : _____

Mobil : _____

e-mail: _____

Bankverbindung des Anlagenbetreibers

Bank : _____

IBAN-Nr.: _____

BLZ : _____

umsatzsteuerpflichtig umsatzsteuerbefreit

Allg. Umsatzsteuer – Nr. : _____

Technische Daten: PV- Module

Hersteller : _____

Modultyp : _____ Leistung [Wp]: _____ Anzahl : _____

Bruttogesamtleistung der Module neu [kWp] :

 Zustand der Module fabrikneu gebraucht

Datum der ersten Inbetriebnahme der Anlage: _____

 Art der Anlage : Dach Fassade Freifläche

 sonstige : _____

Technische Daten: Wechselrichter
1 – phasiger Wechselrichter
L1

 Fabrikat / Typ: _____ Anzahl: _____ P_{wr} : _____ kW; P_{L1ges} : _____ kW

L2

 Fabrikat / Typ: _____ Anzahl: _____ P_{wr} : _____ kW; P_{L1ges} : _____ kW

L3

 Fabrikat / Typ: _____ Anzahl: _____ P_{wr} : _____ kW; P_{L1ges} : _____ kW

3 – phasiger Wechselrichter

 Fabrikat / Typ: _____ Anzahl: _____ P_{wr} : _____ kW; P_{L1ges} : _____ kW

 Gesamte Wechselrichterleistung der Anlage : P_{wrges} = _____ kW

Seriennummern: WR 1= _____ WR 2= _____

_____ WR 3= _____ WR 4= _____

_____ WR 4= _____ WR 6= _____

 Wirkleistungsbegrenzung der Wechselrichter: ja: _____ % nein

 statisch dynamisch

Steuereinheit= _____

Technische Daten: Batteriespeicher

Hersteller: _____ Typ: _____

Leistung: _____ Kapazität: _____

 Bauart: Kombi getrennt==> Wechselrichterhersteller: _____

Wechselrichtertyp: _____

Wechselrichterleistung: _____

 Anbindung des Speichers: DC Kopplung AC Kopplung

installierte Überwachungs- bzw. Steuereinheit für den Energiefluss: Hersteller: _____ Typ: _____

Technische Grundlagen und Einstellungen:

 Volleinspeisung der EZA: _____ ja nein

 Eigenverbrauch mit Überschusseinspeisung: _____ ja nein

 Fernsteuerbarkeit durch Netzbetreiber: _____ ja nein

 Mieterstromanlage: _____ Ja nein

welches Messkonzept wird angewendet: _____

Schutzeinrichtungen für den Kuppelschalter:

 ENS je Wechselrichter vorhanden : ja nein

 Konformitätserklärung / Unbedenklichkeitsbescheinigung der ENS vorhanden : ja nein

Wenn ENS nicht vorhanden oder Anlage mit $P_{wrges} > 30 \text{ kW}$ erfolgt eine gesonderte Inbetriebnahme!

 Jederzeit zugängliche Schaltstellen mit Trennfunktion
(zwingend erforderlich bei Anlagen mit $P_{wrges} > 30 \text{ kW}$):

Art der Netztrennstelle: _____

Gesamtanlage :

 Anlagenaufbau gemäß Planungsvorgabe : ja nein

 Meldung an Marktstammdatenregister erfolgt: ja nein

 Kopie beigefügt: ja nein

Sonstiges:

Ort , Datum :

Anlagenbetreiber : _____
(Unterschrift)

Anlagenerrichter : _____
(Elektroinstallationsunternehmen) (Unterschrift)

Für Stadtwerke Witzenhausen GmbH : _____
(Unterschrift)

Anlage wurde in Anwesenheit der Unterzeichner in Betrieb gesetzt.

Mit der Unterzeichnung des Protokolls erklärt der Anlagenerrichter und der Anlagenbetreiber, dass die Errichtung und Inbetriebnahme nach den aktuell gültigen Regelwerken (EEG, EnWG, NAV, TAB, VDE-AR-N4105) sowie den angewandten Normen, Richtlinien und Unfallverhütungsvorschriften erfüllt sind.